

Internet: <https://peter-hug.ch/ruins>

HauptteilSeite 14.23

Ruin 61 Wörter, 480 Zeichen

Ruin (v. lat. ruina, Einsturz), Verfall, Zerrüttung, Untergang;

Ruine, Getrümmer, Reste eines verfallenen oder zerstörten Bauwerks;

überhaupt etwas Zerfallendes.

Ruinen von Burgen, Klöstern, Kapellen etc. gereichen oft einer Gegend zum Schmuck, besonders wenn sie auf Anhöhen stehen.

Im vorigen Jahrhundert errichtete man in größern Parkanlagen nicht selten künstliche Ruinen, um eine malerische Wirkung zu erzielen.

Ruinieren, zerstören, verwüsten, zu Grunde richten.

Ende **Ruin**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;14. Band, Seite 23 im Internet seit 2005; Text geprüft am 9.1.2007; publiziert von Peter Hug; Abruf am 22.2.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/14_0024?Typ=PDF

Ende eLexikon.